

GEMEINDEBLATT

DEUTSCHNOFEN • WELSCHNOFEN • ALDEIN

Nr. 1 – Jänner 2024 – 43. Jahrgang

Weihnachtsfeier der Grundschule Aldein

Mehr auf S. 12

Foto: Veronika Mur



JAHRESABO 2024

Alle Bezieher des Gemeindeblattes sind aufgerufen,
ihr Gemeindeblatt- Abo innerhalb 31. Jänner 2024 zu erneuern.

Mehr Infos auf S. 17

Jahresabo
28 €



Aldein
Seite 2 – 16



Deutschnofen
Seite 17 – 35



Welschnofen
Seite 36 – 60

Aus dem Gemeinderat – Sitzung vom 19.12.2023

Informationen des Bürgermeisters an die Gemeinderäte über den Stand der Arbeiten im Ausschuss:

- Die Internetverbindung des Gemeindehauses, der Außenstellen, der Feuerwehrhalle Radein und KITA Aldein sowie die Wartung der Telefonlinien der gemeindeeigenen Gebäude wird bis 31.12.2026 von der Fa. Telmekom GmbH zum Preis von 23.265,40 € durchgeführt.
- Der Auftrag für die internen Umbauarbeiten zur Errichtung eines Chorprobelokals im Peter-Rosegger-Haus in Radein wurde an die Fa. Elektro Stürz KG des Michael Stürz & Co. zum Preis von 1.701,90 € erteilt.
- Die Fa. Kalsner GmbH wurde mit den Hydraulikerarbeiten betreffend die internen Umbauarbeiten zur Errichtung eines Chorprobelokales im Peter-Rosegger-Haus in Radein zum Preis von € 7.464,28 inklusive 22% MwSt. beauftragt.
- Die Maurerarbeiten betreffend die internen Umbauarbeiten zur Errichtung eines Chorprobelokals im Peter-Rosegger-Haus in Radein werden vom Bauunternehmen Daum & Co. OHG zum Preis von 13.429,86 € durchgeführt.
- Die Schlosserei Niederstätter GmbH wurde mit der Lieferung und Montage eines Handlaufs in Edelstahl in der KITA Aldein zum Preis von 1.044,54 € beauftragt.
- Die Fa. Elektro Stürz KG d. Michael Stürz Co. wurde mit der Lieferung und dem Austausch eines Kochfeldes in

der Kleinwohnung im Peter-Rosegger-Haus in Radein zum Preis von 961,36 € beauftragt.

- Die Reparaturarbeiten an zwei gemeindeeigenen Fahrzeugen wurden von der Fa. Autoservice Daldoss zum Preis von 4.034,38 € durchgeführt.
- Die Lieferung und Montage des Rauchfangs in Edelstahl für den Herd in der Wohnung in der ehemaligen Grundschule Hohen wurde von der Fa. Unterhauser KG des Eduard Unterhauser & Co. durchgeführt.
- Die Fa. Elektro Ebner GmbH wurde mit der Lieferung und Montage einer Türsprechanlage Video in der KITA Aldein zum Preis von 3.194,35 € beauftragt.
- Die Fa. Wohnzentrum Jungmann hat den Auftrag für die Lieferung und Montage eines Lesesessels in der öffentlichen Bibliothek Aldein zum Preis von 754,00 € erhalten.
- Die Fa. Elektro Stürz des Michael Stürz & Co. wurde mit den Elektroarbeiten bei Errichtung einer Müllsammelstelle auf Gp. 1818/21 K.G. Aldein in Neuradein zum Preis von 5.887,60 € beauftragt.
- Die Reparatur des Kommunalgerägeträgers Valtra N134D wurde von der Fa. Hell Profitechnik GmbH zum Preis von 6.242,24 € durchgeführt.
- Der Auftrag für die Lieferung und Montage einer Heizungssteuerung im Pfarrheim Aldein wurde von der Fa. Christian Ebner GmbH zum Preis von 13.604,45 € durchgeführt.
- Die Fa. Peerbau KG des Pichler Daniel & Co. wurde mit der Behebung der

Unwetterschäden bei der Zufahrtsstraße zum Thalhof zum Preis von 14.547,28 € beauftragt.

Die Preise sind inklusive MwSt. zu verstehen.

- Die Fa. Pupp Josef aus Villanders wurde mit der Durchführung des Häckseldienstes nach Bedarf für die Fernheizung von Aldein zum Preis von 250,00 € pro Stunde und 200,0 € für Fahrtspesen bzw. zum voraussichtlichen Gesamtpreis von 11.000,00 € beauftragt.
- Die Fa. Werner Unterhauser hat den Auftrag für die Fliesenlegerarbeiten betreffend die internen Umbauarbeiten zur Errichtung eines Chorprobelokals im Peter-Rosegger-Haus in Radein zum Preis von 1.645,38 € erhalten.

Die Preise sind zuzüglich MwSt. zu verstehen.

- Geom. Alexander Gruber wurde mit den technischen Leistungen in der Planungs- und Ausführungsphase für die Verlegung der Zufahrt zum geschlossenen Hof „Lichthof“ und Höfl „Holz“ zum Preis von 25.712,55 € beauftragt.
 - Das Studio Pfeifer Partners GmbH wurde mit der technischen Unterstützung des einzigen Projektverantwortlichen (EVP) bei verschiedenen Projekten für insgesamt 40 Stunden zum Preis von 3.768,34 € beauftragt.
- Die Preise sind inkl. Ergänzungsbeitrag und MwSt. zu verstehen.*

- Der Kirchenchor Radein hat für den Ankauf von Tellern für den Festplatz in Neuradein einen außerordentlichen Beitrag in Höhe von 2.476,86 € erhalten.

Beschlüsse des Gemeinderates

Genehmigung der Haushaltsvoranschläge 2024 der Freiwilligen Feuerwehren Aldein, Radein und Hohen.
Der Gemeinderat stimmt den vorliegenden Haushaltsvoranschlägen zu.

Genehmigung des einheitlichen Strategiedokuments 2024–2026
Das Strategiedokument wird genehmigt.



Franz-von-Fenner-Weg 24a, 39040 Kurtatsch

Wir suchen
Malergesellen oder Lehrling

Du arbeitest gerne selbstständig und hast Freude am Handwerk?
Dann melde dich!
Tel. +39 333 14 92 849

Genehmigung des Haushaltsvoranschlages für die Finanzjahre 2024–2026

Der Gemeinderat stimmt dem Haushaltsvoranschlag zu.

Genehmigung des Budgets der gemeindeeigenen Einrichtung „Geoparc Bletterbach“ für das Jahr 2024

Das Budget 2024 des „GEOPARC Bletterbach“ wird vom Gemeinderat gutgeheißen.

Genehmigung der Änderung des Bauleitplanes: Umwidmung von Gewerbegebiet D1 in Mischgebiet M1 und Richtigstellung der Wohnbauzone B1 – Auffüllzone – in Unterradein

Die Änderung wird genehmigt.

Genehmigung der Änderung des Landschafts- und Bauleitplanes „grün-grün“: Umwidmung von „Wald“ in „Landwirtschaftsgebiet“ von Teilen der Gp.en 576/1, 580/1 und 2361/5, K.G. Aldein

Der Gemeinderat stimmt der Umwid-

mung im Ausmaß von 10.584 m² zu.

Genehmigung der Änderung des Landschafts- und Bauleitplanes „grün-grün“: Umwidmung von „Wald“ in „Landwirtschaftsgebiet“ von Teilen der Gp.en 305/3, 309 u. 310, K.G. Aldein

Der Gemeinderat stimmt der Umwidmung im Ausmaß von 2.287 m² zu.

Genehmigung der Änderung des Landschafts- und Bauleitplanes „grün-grün“: Umwidmung von „Wald“ in „Landwirtschaftsgebiet“ von Teilen der Gp.en 1379/1, 1426, 1427/1, 2437/3, 1424, 2441, 1423 und Teilen der Bp. 143/1, K.G. Aldein

Der Gemeinderat stimmt der Umwidmung im Ausmaß von 3.021 m² zu.

Genehmigung der Änderung des Landschafts- und Bauleitplanes „grün-grün“: Umwidmung von „Wald“ und „alpinem Grünland“ in bestockte Wiese und Weide“ und von „alpinem Grünland“ in „Wald“ von Teilen der Gp.en

1212/1, 1213 und 1214/1, K.G. Aldein

Der Gemeinderat stimmt der Umwidmung im Ausmaß von 24.380 m² zu.

Abänderung des Seniorenbeirates für die Jahre 2020–2025

Der Gemeinderat ernennt Dr. Alfred Stimpfl für den Seniorenbeirat.

Genehmigung der abgeänderten Gemeindeverordnung über die Bewirtschaftung der Hausabfälle sowie der den Hausabfällen gleichgestellten Sonderabfälle

Der Gemeinderat stimmt der vorliegenden Verordnung zu.

Genehmigung der abgeänderten Betriebsordnung des gemeindeeigenen Recyclinghofes für Wert- und Schadstoffe

Die Betriebsordnung wird vom Gemeinderat genehmigt.

*Für den Gemeinderat
Der Bürgermeister
Christoph Matzneller*

BernardBau



**Stein um Stein zum Erfolg
Starte deine Karriere als Maurerlehrling.**

bernardbau.com

3493888191

Vor 100 Jahren: das Jahr 1923 in Aldein, Radein und Holen aus meldeamtlicher Sicht

Vor 100 Jahren, im Jahr 1923, wurden in Aldein 31 Kinder geboren und getauft: Hildegard Gruber (Pigleid), Anna Holzmann (Bletterbach), Richard Haas (Holen), Valentin Stürz (Burgstall), Franziska Pernter (Kramershäusl), Leopoldine Buchbauer (Ebnermühle), Maximilian Franzelin (Karnol), Katharina Pernter (Jos), Aloisia Gurndin (Schlögler), Ferdinand Boschetto (Holen), Frieda Prinoth (Altwidum), Hermina Pichler (Holen), Aloisia Heinz (Holen), Norbert Schmid (Haider), Ida Gallmetzer (geboren in Bozen), Veronika Pernter (Kinigschuster), Hildegard Ebner (Toll), Franz Grumer (Webergall), Anna Grumer (Wötschl), Josef Stürz (Hansele), Gottfrieda Daum (Hofer), Rosa Stocker (Baderhäusl), Alois Amplatz (Piglberg), Rosa Stocker (Oberbach), Zita Gruber (Stimpfl), Katharina Obkircher (Wöser), Richard Aberham (Kessler), Peter Matzneller (Rast), Frieda

Ploner (Oberlehen), Katharina Gurndin (Zirmer), Hermann Toll (Franzschneider), Josef Heinz (Schnell) und Rosa Aberham (Blindschlein).

Als Hebammen waren Maria Wwe. Pernter und Aloisia Santa Wwe. Daldos sowie Maria Bertoluzza und Maria Senatin aus Truden (für Holen) im Einsatz.

In Radein kamen 5 Kinder zur Welt: Frieda Unterhauser (Ritz), Karolina Haas (Tischler, Unterradein), Anna Lantschner (Gruab) und Stephania Wieser (Unterkofl).

Zu allen Geburten wurde Maria Senatin aus Truden geholt.

Sechs Ehepaare aus Aldein haben sich im Jahr 1923 das Sakrament der Ehe spenden lassen – fünf von Pfarrer Johann Prinoth, ein Ehepaar heiratete in Maria Weißenstein und wurde von P. Cölestin verehelicht.

Die Ehepaare: Maria Heinz und Bru-

no Amplatz (Müller, Holen), Anna Gallmetzer und Alois Pichler (Ölhäusl), Maria Gurndin und Josef Franzelin (zogen nach Radein), Aloisia Heinz und Alois Matzneller (Wieser), Maria Pernter und Sigfried Toll (Oberburgstall) sowie Anna Heinz und Josef Franzelin (Zöbel).

In Radein haben sich zwei Verwitwete neu verheiratet: der Pitschl-Bauer Alois Gallmetzer nahm Maria Gallmetzer Wwe. Vescoli zur Frau. Als Traupriester spendete Pfarrer Johann Unterfrauner das Sakrament der Ehe.

Im Jahr 1923 verstarben in Aldein 22 Personen und in Radein 2 Personen.

Die Kindersterblichkeit war sehr hoch. So starben in Aldein im Jahr 1923 zwölf Kinder unter 2 Jahren. In Radein hingegen war kein Kind verstorben.

Die Verstorbenen in Aldein: Anna Pardscher (Stampfer, 32 Jahre), Anna Aberham (Kessler, 22 Monate), Andreas Heinz (Kinigschuster, 73 Jahre), Anna Grumer (Grassnhäusl, 11 Wochen), Karl Gurndin (Pfitschegg, 4 Monate), Andreas Franzelin (Kronenwirt, 67 Jahre), Hedwig Unterhauser (Reiterer, 5 Monate), Anton Obkircher (Wöser, 11 Monate), Anton Heinz (Holen, 9 Monate), Engelbert Köhl (Untersteinhaus, 13 Monate), Josef Bamhakl (Loch, 45 Jahre), Anna Heinz geb. Pitschl (Lög, 66 Jahre), Maximilian Franzelin (Karnol, 5 Monate), Veronika Pernter (Kinigschuster, 2 Monate), Josef Stürz (Gangen, 65 Jahre), Rosa Stocker (Baderhäusl, 18 Tage), Josef Gurndin (Kinigschuster, 70 Jahre), Johann Pircher (Spital, 83), Josef Toll (Holen, 3 Jahre), Anna Grumer (Wötschl, 3 Monate), Anna Pedevilla (Spital, 68 Jahre) und Hermann Toll (Franzschneider, 3 Wochen).

Die Verstorbenen in Radein: Barbara Oberberger (beim Thomaser, 59 Jahre) und Michael Unterhauser (beim Thomaser, 69 Jahre).

Peter Daldos



ABDICHTUNGEN IM HOCH- UND TIEFBAU

WIR BRAUCHEN VERSTÄRKUNG

Für unsere Baustellen im Raum Überetsch/Unterland suchen wir

Mitarbeiter (m/w/d) mit Führerschein B

in Vollzeit oder Teilzeit

Wir bieten Ausbildung und Aufstiegsmöglichkeiten in einem jungen und motivierten Team.

Ebner 2 GmbH - 39040 Auer, Gewerbegebiet Nord 12

Bewerbungen telefonisch unter **Tel. 338 3709418**

oder per E-Mail an ebner.GmbH@rolmail.net



Abgabetermin

Für die Jänner-Ausgabe ist der letzte Abgabetermin

Donnerstag, der 25. Jänner 2024

Die Redaktion

Südtirolweite Sprachgruppenzählung

Alle Bürgerinnen und Bürger, die am 30.09.2023 in der Gemeinde ansässig waren und die italienische Staatsbürgerschaft besitzen, sind verpflichtet, an der anonymen Sprachgruppenzählung teilzunehmen.

Das Landesinstitut für Statistik ASTAT führt die statistische Erhebung über den Bestand der drei Sprachgruppen in Südtirol durch. Diese Erhebung ist durch Verfassungsgesetze zum Schutz der drei Sprachgruppen in Südtirol begründet.

Art der Befragung: Die Befragung erfolgt mit gemischter Erhebungstechnik: durch Selbstausfüllen eines Online-Erhebungsbogens und in einer zweiten Phase durch Selbstausfüllen eines Papier-Fragebogens.

Erste Phase: Datenerhebung mittels Online-Fragebogen vom 01.12.2023 bis 29.02.2024.

Während der ersten Erhebungsphase sind die Bürgerinnen und Bürger aufgerufen, den Online-Fragebogen eigenständig auszufüllen. Sie erhalten dazu



vom ASTAT ein Schreiben mit den wichtigsten Informationen zur Erhebung.

Zugang Online-Erhebung: Auf den Online-Fragebogen kann mittels SPID, elektronischer Identitätskarte (CIE) oder aktivierter Bürgerkarte (CNS) zugegriffen werden.

Link zur Internetseite:
sprachgruppenzaehlung.provinz.bz.it/
censimento-linguistico.provincia.bz.it/
cumpededa-linguistica.provincia.bz.it/

Zweite Phase: Datenerhebung mit Papier-Fragebogen vom 01.04.2024 bis 24.06.2024.

In dieser Phase kontaktieren die von der Gemeinde beauftragten Erheber/innen die Haushalte und überreichen ihnen die Papier-Fragebögen des ASTAT. Für jedes Haushaltsmitglied ist ein Erhebungsbogen auszufüllen. Anschließend sammelt der/die Erheber/in die Fragebögen wieder ein.

Auswahl der Erheber/innen: Die Gemeinde sucht für die Erhebungstätigkeit von Anfang April bis Ende Juni 2024 Mitarbeiter, die die Erhebung durchführen. Diese müssen volljährig und zweisprachig sein. Die vorgesehene Vergütung für die Erheber/innen beträgt 4,00 Euro brutto für jeden ausgefüllten Bogen. Außerdem ist eine Spesenvergütung für die Verwendung des eigenen Fahrzeugs vorgesehen.

Interessierte mögen sich bitte innerhalb 26.02.2024 im Meldeamt der Gemeinde melden.

Anzeige

GUTES TUN UND GEWINNEN!

Über 50 hochwertige Preise werden bei Südtirols größter Lotterie für den guten Zweck verlost. Wer ein Los kauft, unterstützt damit die Südtiroler Menschen mit Behinderung und kann unter anderem folgendes gewinnen: Eine Traumreise im Wert von 5.000 Euro, einen Laptop im Wert von 700 Euro oder einen Twenty-Einkaufsgutschein von 500 Euro. Weitere Highlights sind Wellnessaufenthalte, Frühstücke in Luxus-Resorts, Kellerführung mit Weinver-

kostung oder Geschenkkörbe, die von Südtiroler Unternehmen gespendet wurden.

Lose können per **E-Mail (lotterie@anmic.bz)**, **Telefon (0471 270 700)** oder **WhatsApp (349 528 6200)** bestellt werden. Alle Informationen finden Sie unter **www.anmic.bz/win**

Für die Leser vom Gemeindeblatt Aldein gibt es bei jeder Bestellung **1 gratis Los** mit dem Code: **HRZa5**.

Wir wünschen allen viel Glück!



Große Lotterie für den guten Zweck



...und **über 50 weitere Preise**, z.B. 7x Preise von min. 100€, Wellness oder Frühstück im Luxushotel, Geschenkkörbe, u.v.m.

Ein Herz für Menschen mit Behinderung



Geben Sie den Code „HRZa5“ an und erhalten Sie 1 Extra-Los gratis.

Kaufen Sie Ihr *Glückslos!*

349 528 6200 (WhatsApp)

lotterie@anmic.bz

www.anmic.bz/win

1 Los:	5 €
4 Lose:	10 €
10 Lose:	20 €
30 Lose:	50 €
100 Lose:	100 €

Busdienst zwischen Aldein und Radein wird 2024 fortgesetzt

Der im Jahr 2023 von der Gemeinde Aldein eingerichtete Personenbeförderungsdienst Bletterbach – Aldein – Kaltenbrunn – Radein wird auch im neuen Jahr 2024 fortgesetzt. Der Winterfahrplan sieht vor, dass vom 1. Jänner bis 30. April 2024 und vom 1. November bis 14. Dezember 2024 die Strecke Aldein Kirche bis Oberradein Kirche bedient wird. Der Sommerfahrplan hingegen erstreckt sich von 1. Mai bis 31. Oktober 2024 und sichert die Abdeckung der Strecke vom Besucherzentrum GEOPARC Bletterbach bis nach Oberradein Kirche.

Der Fahrplan ist unter anderem so abgestimmt, dass die Radeiner Bevölkerung die Dienstzeiten des Gemeindecartes Dr. Christian Frasnelli wahrnehmen kann. Im Sommer ist dann die Anbindung vom Dorfzentrum von Aldein in den Bletterbach gewährleistet, und zwar so, dass auch Gäste, welche mit der Linie 142 anreisen, eine Anschlussmöglichkeit

in das Weltenerbe vorfinden. Zudem gibt es einen Anschluss an die Linie 140 (Cavalese–Auer) von Kaltenbrunn aus.

Der Dienst wurde von der Gemeinde Aldein für ein weiteres Jahr in Form eines Kleinbusses (9-Sitzer) eingerichtet. Den Zuschlag für diesen lokalen Busdienst erhielt die Firma Autoservizi Chiriatti aus Minervino di Lecce (LE) zu einem Gesamtkostenpunkt von 93.964,50 € zzgl. MwSt. Das Busunternehmen bot einen Abschlag von 10,51 % auf den Ausschreibungsbetrag von 105.000,00 €. 70 % der Kosten werden mit einem Landesbeitrag finanziert, die restlichen 30% gehen zulasten der Gemeinde Aldein.

Die Fahrkartentarife werden vom Busfahrer eingehoben und betragen wie folgt:

- One-Way-Ticket: 2,50 €
- Einzelfahrt für Abonnenten bei Vorweisen des Fahrausweises Euregio Family Pass oder Südtirol Pass: 1,00 €

- für Inhaber des Abo+, Abo65+ oder Südtirol Pass free, Südtirol Guest Pass und Mobilcard bei entsprechendem Vorweisen: null Euro

Um in den Genuss des reduzierten Preises zu kommen oder gar kostenlos fahren zu können, wird die Beantragung eines der vorhin genannten Abos empfohlen. Der folgende Link und der QR-Code führen zur Seite von Südtirol Mobil:

https://portal.suedtirolmobil.info/suedtirolpass_beantragen/index.php



Die Gemeindeverwaltung von Aldein freut sich auf eine rege Nutzung des Angebotes, ist dies doch auch ein weiterer Schritt, um die beiden Orte enger miteinander zu verbinden.

Andreas Heinz, Vizebürgermeister

145 Bletterbach–Aldein–Kaltenbrunn–Radein – Winterfahrplan

01.01.2024–30.04.2024 und 01.11.2024–14.12.2024

145 ALDEIN - KALTENBRUNN - RADEIN (WINTERFAHRPLAN) ALDINO - FONTANEFREDDE - REDAGNO (ORARIO INVERNALE)

10.12.2023-30.04.2024
01.11.2024-14.12.2024

	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>													
Aldein, Kirche	ab				8.27	11.27												p.	Aldino, Chiesa
Aldein, Messner Kreuz					8.28	11.28													Aldino, Messner Kreuz
Aldeiner Brücke					8.38	11.38													Ponte di Aldino
140 von Auer	an				8.38	11.38	14.38	17.38										a.	140 da Ora
Kaltenbrunn, Abzw. Truden		7.39	8.00		8.45	11.45	14.45	17.45											Fontanefredde, Bv. Trodena
Abzweigung Radein		7.41	8.02		8.47	11.47	14.47	17.47											Bivio Redagno
Unterradein		7.44	8.05		8.50	11.50	14.50	17.50											Redagno di Sotto
Burg		7.47	8.08		8.53	11.53	14.53	17.53											Burg
Grube		7.50	8.11		8.56	11.56	14.56	17.56											Grube
Stadt		7.52	8.13		8.58	11.58	14.58	17.58											Stadt
Radein	an	7.54	8.15		9.00	12.00	15.00	18.00										a.	Redagno

an Sonn- und Feiertagen an Werktagen an Werktagen außer Samstag
 nei giorni festivi nei giorni feriali nei giorni feriali escluso sabato
 Ein Dienst der Gemeinde Aldein. Kleinbus mit max. 8 Fahrgästen. Es gelten eigene Tarife
 Un servizio del Comune di Aldino effettuato con bus con max. 8 utenti. Valgono tariffe proprie

145 RADEIN - KALTENBRUNN - ALDEIN (WINTERFAHRPLAN) REDAGNO - FONTANEFREDDE - ALDINO (ORARIO INVERNALE)

10.12.2023-30.04.2024
01.11.2024-14.12.2024

	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>														
Radein	ab	7.54	9.00		9.24	12.00	16.54	18.00											p.	Redagno
Stadt		7.56	9.02		9.26	12.02	16.56	18.02												Stadt
Grube		7.58	9.04		9.28	12.04	16.58	18.04												Grube
Burg		8.01	9.07		9.31	12.07	17.01	18.07												Burg
Unterradein		8.04	9.10		9.34	12.10	17.04	18.10												Redagno di Sotto
Abzweigung Radein		8.07	9.13		9.37	12.13	17.07	18.13												Bivio Redagno
Kaltenbrunn, Abzw. Truden		8.09	9.15		9.39	12.15	17.09	18.15												Fontanefredde, Bv. Trodena
140 nach Auer	ab	8.22	9.22		12.22	17.22	18.22												p.	140 per Ora
Aldeiner Brücke		8.16			12.22	17.16	18.22													Ponte di Aldino
Aldein, Messner Kreuz		8.26					17.26													Aldino, Messner Kreuz
Aldein, Kirche	an	8.27					17.27												a.	Aldino, Chiesa

an Sonn- und Feiertagen an Werktagen an Werktagen außer Samstag
 nei giorni festivi nei giorni feriali nei giorni feriali escluso sabato
 Ein Dienst der Gemeinde Aldein. Kleinbus mit max. 8 Fahrgästen. Es gelten eigene Tarife
 Un servizio del Comune di Aldino effettuato con bus con max. 8 utenti. Valgono tariffe proprie

145 Bletterbach–Aldein–Kaltenbrunn–Radein – Sommerfahrplan

01.05.2024 - 31.10.2024

145 **GEOPRAC BLETTERBACH - ALDEIN - KALTENBRUNN - RADEIN (SOMMERFAHRPLAN)**
GEOPRAC BLETTERBACH - ALDINO - FONTANEFREDDE - REDAGNO (ORARIO ESTIVO)

01.05.2024-31.10.2024

	x	+	x																		
Geoparc Bletterbach				10.12	11.00	15.00	17.00													Geoparc Bletterbach	
Reiterer				10.15	11.03	15.03	17.03													Reiterer	
Scheidner				10.16	11.04	15.04	17.04													Scheidner	
Larcher				10.19	11.07	15.07	17.07													Larcher	
Abzweigung Lerch				10.23	11.11	15.11	17.11													Bivio Lerch	
Aldein, Kirche	an			10.27	11.15	15.15	17.15												a.	Aldino, Chiesa	
142 nach Neumarkt-Tramin	ab				11.18	15.18	17.18												p.	142 per Egna-Termeno	
Aldein, Kirche	ab		8.27		11.27	15.27	17.27													p.	Aldino, Chiesa
Aldein, Messner Kreuz			8.28		11.28	15.28	17.28														Aldino, Messner Kreuz
Aldeiner Brücke			8.38		11.38	15.38	17.38														Ponte di Aldino
140 von Auer	an		8.38		11.38	15.38	17.38												a.	140 da Ora	
Kaltenbrunn, Abzw. Truden		7.39	8.00	8.45		11.45	15.45	17.45													Fontanefredde, Bv. Trodena
Abzweigung Radein		7.41	8.02	8.47		11.47	15.47	17.47													Bivio Redagno
Unterradein		7.44	8.05	8.50		11.50	15.50	17.50													Redagno di Sotto
Burg		7.47	8.08	8.53		11.53	15.53	17.53													Burg
Grube		7.50	8.11	8.56		11.56	15.56	17.56													Grube
Stadt		7.52	8.13	8.58		11.58	15.58	17.58													Stadt
Radein		7.54	8.15	9.00		12.00	16.00	18.00													Redagno

an Sonn- und Feiertagen an Werktagen
 nei giorni festivi nei giorni feriali
 Ein Dienst der Gemeinde Aldein. Kleinbus mit max. 8 Fahrgästen. Es gelten eigene Tarife
 Un servizio del Comune di Aldino effettuato con bus con max. 8 utenti. Valgono tariffe proprie

145 **RADEIN - KALTENBRUNN - ALDEIN - GEOPARC BLETTERBACH (SOMMERFAHRPLAN)**
REDAGNO - FONTANEFREDDE - ALDINO - GEOPARC BLETTERBACH (ORARIO ESTIVO)

01.05.2024-31.10.2024

	x	x	+																		
Radein		7.54	9.00	9.24		12.00	16.00	18.00													Redagno
Stadt		7.56	9.02	9.26		12.02	16.02	18.02													Stadt
Grube		7.58	9.04	9.28		12.04	16.04	18.04													Grube
Burg		8.01	9.07	9.31		12.07	16.07	18.07													Burg
Unterradein		8.04	9.10	9.34		12.10	16.10	18.10													Redagno di Sotto
Abzweigung Radein		8.07	9.13	9.37		12.13	16.13	18.13													Bivio Redagno
Kaltenbrunn, Abzw. Truden		8.09	9.15	9.39		12.15	16.15	18.15													Fontanefredde, Bv. Trodena
140 nach Auer	ab	8.22	9.22			12.22	16.22	18.22											p.	140 per Ora	
Aldeiner Brücke		8.16	9.22	9.46		12.22	16.22	18.22													Ponte di Aldino
Aldein, Messner Kreuz		8.26	9.32	9.56		14.44	16.32														Aldino, Messner Kreuz
Aldein, Kirche	an	8.27	9.33	9.57		14.45	16.33												a.		Aldino, Chiesa
142 von Neumarkt-Tramin	an		9.42	10.42		14.42	16.42												a.	142 da Egna-Termeno	
Aldein, Kirche	ab		9.45	10.45		14.45	16.45												p.		Aldino, Chiesa
Abzweigung Lerch			9.47	10.47		14.47	16.47														Bivio Lerch
Larcher			9.52	10.52		14.52	16.52														Larcher
Scheidner			9.54	10.54		14.54	16.54														Scheidner
Reiterer			9.55	10.55		14.55	16.55														Reiterer
Geoparc Bletterbach			10.00	10.12	11.00		15.00	17.00													Geoparc Bletterbach

an Sonn- und Feiertagen an Werktagen
 nei giorni festivi nei giorni feriali
 Ein Dienst der Gemeinde Aldein. Kleinbus mit max. 8 Fahrgästen. Es gelten eigene Tarife
 Un servizio del Comune di Aldino effettuato con bus con max. 8 utenti. Valgono tariffe proprie

Die Ministranten-Familie wächst

Sieben Kinder der 4. Klasse Grundschule haben sich dazu bereit erklärt, als Ministranten und Ministrantinnen die Messfeiern in unserer Pfarrgemeinde in Zukunft aktiv mitzugestalten und mitzufeiern. Bei der Messfeier am 1. Adventsonntag wurden sie herzlich in der Familie der Minis willkommen geheißen und feierlich aufgenommen.

So besteht unsere Ministrantengruppe nun aus 17 Buben und Mädchen, einige von ihnen sind bereits seit mehr als 5 Jahren dabei. Bei jeder Sonntagsmesse, bei jeder Messe am Freitagabend und bei Beerdigungen gehen sie dem Pfarrer zur Hand. An den großen kirchlichen Festtagen sor-

gen unter anderem auch sie dafür, dass unsere Messfeiern besonders feierlich sind.

Wir bedanken uns bei allen Ministrantinnen und Ministranten für ihre Bereitschaft, ihre Zeit zur Freude unserer Pfarrgemeinde zur Verfügung zu stellen. Wir wünschen ihnen und vor allem den Neuen viel Freude und Ausdauer beim Ausführen dieser wichtigen Aufgabe. Ein herzliches Dankeschön auch an alle Eltern, die ihre Kinder unterstützen und ihnen diese Erfahrung ermöglichen.

Allen ein herzliches Vergelt's Gott!

*Irmgard Matzneller
für den Pfarrgemeinderat*



Foto: Irmgard Matzneller

Der Jahrgang 1951 feiert



Foto: Anna Grumer Obkircher

V. l.: Rosa Stocker Marsoner, Josef Pitschl, Johanna Ebner Bamhagl, Franziska Daldos Peer, Anna Grumer Obkircher, Johanna Zwischenbrugger Pichler, Frieda Amplatz Franzelin, Brigitte Fink Gurndin, Christian Wallnöfer, Rosa Köhl Sanin, Josef Unterhauser, Anni Zwischenbrugger Putzer, Albert Gurndin, Klara Stofner Daldos, Peter Darocca, Alfred Stimpfl, Georg Gurndin

Am 23. November 2023 trafen sich die im Jahr 1951 Geborenen zu einer verspäteten 70-Jahr-Feier.

Im Jahr 2021 war die Covid-Epidemie noch nicht überwunden, und deswegen konnten wir damals nicht zur 70-Jahr-Feier zusammenkommen.

Wir trafen uns auf dem Dorfplatz und machten einen kurzen Abstecher auf

den Friedhof, auf dem 2 Jahrgangskollegen, Anton Schmid und Georg Pernter, und viele unserer Eltern begraben sind.

Dann wanderten bzw. fuhren wir zum Thalhof, wo uns ein Törggele-Menü erwartete.

Die Zeit verging wie im Fluge. Wir erzählten, wir tauschten Erinnerungen aus und lachten über so manches, das

sich in den 70 Jahren unseres Lebens zugetragen hat.

Viele waren zu Fuß unterwegs und gingen in der Dämmerung ins Dorf zurück. Wir trennten uns mit dem festen Versprechen, bald wieder zusammenkommen zu wollen.

Anna Grumer Obkircher

MITGLIEDSBEITRAG 2024

Die KVV Ortsgruppe Aldein teilt mit, dass an folgenden Tagen der Mitgliedsbeitrag für das Jahr 2024 bezahlt werden kann.

Wann: Sonntag, 21. und 28. Jänner 2024
Wo: in der Öffentlichen Bibliothek Aldein
Uhrzeit: 09.30 - 12.00 Uhr
Wieviel: 30€
Konto: IT 31 E 08162 58140 000302213303

MITGLIED WERDEN. ES GIBT ZAHLREICHE GRÜNDE, UM MITGLIED IM KVV ZU SEIN. ALS GRÖSSTER SOZIALVERBAND IM LAND BIETET DER KVV SOLIDARISCHE HILFE AN. ER IST BEI STAND, BERATER, ANWALT, VERTEIDIGER UND FÜRSPRECHER FÜR ALLE.

Seniorenturnen

Die KVV Ortsgruppe Aldein organisiert ein Seniorenturnen mit Luisa Haas Gallmetzer.

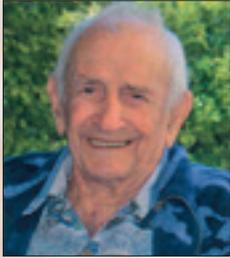
Wo: im Pfarrheim Aldein
Wann: ab Donnerstag, 25. Jänner - 21. März 2024 (8 Treffen);
Uhrzeit: 15.00 - 16.00 Uhr
Kostenbeitrag: Mitglieder 20,00€ nicht Mitglieder 30,00 €

SCHNUPPERTAG
DONNERSTAG: 18.
JÄNNER 2024 15.00
UHR PFARRHEIM
ALDEIN

Bewegung bis ins Hohe Alter* fördert Gesundheit, Kraft, Energie und Bewegung und richtet sich an jüngere und ältere Senioren, die ihre Gesundheit und Selbständigkeit im hohen Alter selbst in die Hand nehmen.

VERBÄNDLICHE
ANMELDUNG: HERMINE
339 7202618

Die Verstorbenen des Jahres 2023 in Aldein



Franz Pichler
* 10.01.1925
† 08.01.2023



Josef Figl
* 17.07.1942
† 23.01.2023



**Maria Perathoner
Wwe. Grumer**
* 15.11.1927
† 10.02.2023



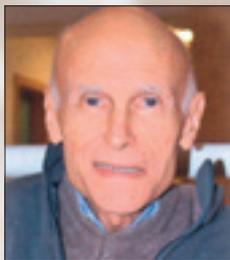
Arnold Santa
* 19.11.1953
† 21.02.2023



Johann Thaler
* 01.10.1933
† 03.03.2023



**Anna Stürz
Wwe. Köhl**
* 27.05.1921
† 26.03.2023



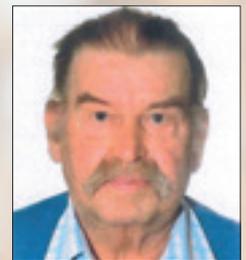
**Reinhold
Matzneller**
* 13.08.1941
† 01.04.2023



Franz Hafner
* 15.11.1936
† 07.04.2023



Hermann Toll
* 17.06.1930
† 24.06.2023



Franz Kerer
* 09.05.1938
† 04.08.2023



Stefan Franzelin
* 13.10.1999
† 13.09.2023



**Josef Hermann
Kalser**
* 21.03.1954
† 26.09.2023



Josef Lintner
* 22.12.1943
† 01.10.2023



Salema Ejaz
* 17.03.1947
† 02.12.2023



**Martha Vescoli
Wwe. Matzneller**
* 05.09.1945
† 04.12.2023

Die Verstorbenen des Jahres 2023 in Radein



Alois Gallmetzer
* 11.03.1938
† 18.02.2023



Robert Delvai
* 10.03.1948
† 10.11.2023



**Maria Bertolin
Wwe. Gruber**
* 18.09.1936
† 31.12.2023

*Der Herr
gebe ihnen die
ewige Ruhe!*

Die Morgengab

Die Morgengabe verehrte in der Regel der Bräutigam am Morgen nach der Hochzeit der Braut.

Zu St. Urban, 25. Mai, des Jahres 1525 übernahm der Jungbauer Hanns von Tran nach dem Tod seines Vaters Ulrich von Tran den Hof zu Tran genannt Flascherhof. Hanns heiratete Thorathea, eine Tochter des Andre Maroldt auf Petersberg. Thorathea brachte 5 Mark Berner als Aussteuer in die Ehe mit. 1 Mark Berner (d. h. Veroneser Münze) galt zu der Zeit 2 Gulden, Thoratheas Einbringen machte also 10 Gulden aus, und der ihr frisch angetraute Ehemann sagte ihr, „als er von ihr am Brautbett aufgestanden“, denselben Betrag als Morgengabe zu: 5 Mark Berner. Eine reiche Morgengabe. In den Gerichtsbüchern macht die Morgengabe meistens nur etwa ein

Drittel dessen aus, was die Braut an Aussteuer mitbrachte. Die Morgengabe wurde zum Vermögen der Frau geschlagen, das ihr Ehemann auf seinem Grundbesitz sicherzustellen und zu verwalten hatte. Starb der Mann vor ihr, so musste ihr mit ihren sonstigen Ansprüchen an Witwenentrichtung auch die Morgengabe ausbezahlt werden. Aber gar manche Bäuerin – besonders auf Höfen in Schwierigkeiten – hat ihrem Ehemann noch zu Lebzeiten oder per Testament die Morgengabe „zurückgeschenkt“.

Eine Besonderheit im Land Tirol: Eine Witwe, die in 2. Ehe einen Junggesellen zum Mann nimmt, gibt diesem die Morgengabe; so ausdrücklich vermerkt im Tiroler Landrecht 1603.

Rosa Stocker-Bassi

Morgengabe für einen Junggesellen

Ein noch sehr junger Michael Perwanger, gebürtig aus Tarrenz im Inntal, tritt am 25. April 1689 bei einem Metzgermeister Georg Fischer in Neumarkt eine dreijährige Lehrzeit an. Für das Lehrgeld von 12 Gulden bürgt der Vetter des Lehrlings Matheis Perwanger, der schon beim selben Meister als Geselle arbeitet. Zu Ausgang der drei Lehrjahre wird Michael Perwanger seinen Lernbrief erhalten und ein neu für ihn gemachtes Lernkleid.

Lehrjahre sind keine Herrenjahre. Lehrlinge wurden in der Regel vom Meister in Kost und Unterhalt genommen. Die Versorgung im Haushalt des Meisters entsprach nicht immer den Erwartungen der jungen Leute. Davon zeugt der Spruch, den ein Schreiber zu der Zeit ins Gerichtsbuch eintrug:

*Wenn ich tät essen wie ein Meisl
und trinken wie ein Zeisl*

*und arbeiten wie ein Pferd,
dann wär ich dem Meister lieb und wert.*

Da hat wohl ein junger Mann in der Schreiberlehre ungute Erfahrungen gemacht.

Unser Michael Perwanger hatte Glück, er musste nicht alle drei Lehrjahre abdiene: Sein Meister erließ ihm auf dem Sterbebett ein Lehrjahr, der Junge, gab er an, habe schon alles gelernt, was er zur Ausübung seines Berufes brauche. Michaels Vetter Matheis folgte Georg Fischer als Metzgermeister nach, Michael selbst aber heiratete noch im Jahr 1692 und wurde Wirt am Adler in Neumarkt; und weil er ein lediger Junggeselle war, seine Frau aber bereits zweimal verwitwet, verehrte sie ihm sogar eine Morgengabe: 150 Gulden und ein halbjähriges Fohlen.

Rosa Stocker-Bassi

Gemeindeblatt Online

Alle Gemeindeblätter der Jahre 2005 bis 2023 sind auch online abrufbar unter

<https://www.gemeinde.aldein.bz.it/de/Buergerservice/Medien/Gemeindeblatt>

Wir gratulieren

von Mitte Jänner bis Mitte Februar

Theresia Thaler Wwe. Heinz,
geb. 14.02.1929, Lerch/Schnell

Rita Ebner Wwe. Gruber,
geb. 21.01.1933, Neuradein

**Piera Ardini Pernter
Wwe. Rizzolli,**
geb. 07.02.1939, Unterradein/
Bachner

Maria Kalser Wwe. Aberham,
geb. 02.02.1939, Eich/Häusl

Frida Sparber Braunhofer,
geb. 31.01.1941, Unterradein

Antonietta Slanzi Wwe. Kerer,
geb. 06.02.1942, Dachselweg

Konrad Ellemunter,
geb. 11.02.1942, Oberradein

Karl Boschetto,
geb. 25.01.1943, Holen

*Sollten Betroffene ihre bevorstehende
Nennung nicht wünschen,
so mögen sie dies bitte bei Anna
Schmid, Tel. 0471 88 62 76, oder unter
gemeindeblattaldein@gmail.com
melden.*



**Die Freiwilligen Feuerwehren
Aldein, Radein und Holen**

bedanken sich herzlich
für die großzügigen Spenden
anlässlich der Christbaum-
und Kalenderaktion.

Wir wünschen Gesundheit,
Freude und Erfolg
im neuen Jahr.

Jugenddienst Unterland | Rückblick auf das Jahr 2023

Mit dem Jahresende ist es an der Zeit, gemeinsam auf die vergangenen zwölf Monate voller Engagement, Gemeinschaft und unvergesslicher Momente zurückzublicken. Wir freuen uns, euch unseren Jahresrückblick präsentieren zu dürfen: von inspirierenden Veranstaltungen und Projekten bis hin zu wichtigen Meilensteinen – dieser Rückblick zeigt die Vielfalt unserer Aktivitäten und die bedeutende Zusammen-



arbeit mit unseren Mitgliedern und Netzwerkpartnern vor Ort. Die Broschüre steht ab sofort zum Durchblättern auf unserer Webseite (www.jugenddienstunterland.it/über-uns) oder mittels Scannen des beigefügten QR-Codes bereit.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns bei der Arbeitsgemeinschaft der Jugenddienste (AGJD) für die Organisation der Herbsttagung am 7. Dezem-



ber in Neumarkt bedanken. Der Fokus der Herbsttagung der Jugenddienste lag darauf, Grenzen zu erkennen, zu überwinden und neue Wege der Zusammenarbeit zu finden. Die Diskus-

sionsrunde, moderiert von Monica Margoni, zum Thema „Transkulturalität“ mit Gästen aus dem Nahbereich der Jugendarbeit rundete die Veranstaltung ab.

BernardBau

Teamplayer gesucht:

Junior Baustellentechniker*in

Geometer/Ingenieur*in für unser technisches Büro (m/w/d)



Wir sind ein Familienunternehmen mit Tradition, Kompetenz und gewachsenem Know-how. „Bauen mit Handschlagqualität“ ist unser Motto, dafür geben wir alles. Unsere Mitarbeiter auch. Jetzt suchen wir Dich für interessante Aufgaben und Projekte mit Zukunftsperspektive!

Bauen mit Handschlagqualität.

Oder senden Sie Ihre Bewerbung direkt an:
jobs@bernardbau.com

Detaillierte Infos findest Du hier:



bernardbau.com/jobs

349 3888 191



Fotos: Sonia Kalser

Weihnachtsfeier der Grundschule Aldein

Am Freitag, 15. Dezember, war es endlich so weit! Nach wochenlangem Üben waren wir Kinder und Lehrpersonen bereit, den Eltern und allen weiteren Eingeladenen unsere Tänze, Lieder, Gedichte und Theaterstücke vorzuführen. Die erste und zweite Klasse machten den Anfang: Während die zweite Klasse auf der Bühne mit ihren Instrumenten eine besinnliche Melodie spielte, zog die erste Klasse mit ihren Laternen in den Pfarrsaal ein. Sobald die Kinder auf der Bühne waren, fuhren sie mit dem Sprechstück „Ich bin das Licht“ fort. Danach begrüßte Lehrerin Maria alle Anwesenden. Die vierte und fünfte Klasse beeindruckten die Zuschauer*innen mit dem Theaterstück „Die Engel, die nicht singen wollten“, in dem es darum ging, dass auf Erden zu wenig Frieden und Zusammenhalt herrscht und sich die Engel deshalb weigern, für die Menschen zu singen. Als Nächstes führte die zweite Klasse einen Lichtertanz auf, während sich die dritte Klasse für das Theaterstück „Der reiche Mann und der



Foto: Veronika Mür

Schuster“ bereit machte. Gemeinsam mit den Kindern der zweiten Klasse brachten sie uns nahe, dass Geld und Reichtum nicht das Wichtigste im Leben sind, um glücklich zu sein. Die Weihnachtsliederband (3. Klasse) sang anschließend das Lied „Kinderaugen leuchten ...“, und dann nahte auch schon der krönende Abschluss ... Aber was war das? Statt der Abschlussrede von Lehrerin Evelyn standen plötzlich alle Lehrpersonen auf der

Bühne! Als Überraschung für Kinder und Zuschauer*innen hatten auch sie ein besinnliches Weihnachtslied vorbereitet! Nach der Abschlussrede entließen dann noch die Kinder der vierten und fünften Klasse alle mit dem schwungvollen Weihnachtslied „Feliz Navidad“ in den besinnlichen Adventabend. Es war wirklich eine gelungene Weihnachtsfeier!

Petra Moser



Fotos: Veronika Mür

OJA – Offene Jugendarbeit Aldein

Auch weiterhin ist der Jugendtreff Aldein freitags von 15.00 bis 18.00 Uhr für Mittelschüler*innen geöffnet. Zusätzliche Öffnungszeiten können mit den Jugendarbeiterinnen Jana und Nicole vereinbart werden.

Bei den Jugendlichen steht zu den Öffnungszeiten derzeit vor allem die Kreativität im Mittelpunkt. Gemeinsam wurde gefilzt, gebastelt, und es entstand sogar eine konkrete Idee für eine Kreativwerkstatt.

Ein DIY-Workshop „Last Minute Weihnachtsgeschenke“ sowie ein Graffiti-Workshop sind einige Aktionen, die zusätzlich zu den Öffnungszeiten in den letzten Wochen für Mittelschüler*innen aus Aldein und Radein angeboten wurden.

OJA – Offene Jugendarbeit Radein

Jeden letzten Freitag im Monat ist seit Oktober der Jugendraum Radein für Mittelschüler*innen geöffnet. Die Jugendarbeiterinnen Jana und Nicole sind jeweils vor Ort und freuen sich über die zahlreichen Begegnungen mit den Jugendlichen.

Zu den Öffnungszeiten stehen das gemeinsame Spielen und „Ratschen“ sowie kreative Tätigkeiten im Mittelpunkt. Die Wanderung aufs Weißhorn und das gemeinsame Keksebacken fanden in Radein zusätzlich zu den regulären Öffnungszeiten statt.

Im Austausch mit den Jugendlichen entstehen neue Initiativen und aufregende Aktivitäten. Auch für die kommenden Wochen und Monate ist bereits einiges geplant. Bleibt gespannt!

Was ist OJA?

Vertrauensvolle und stabile Beziehungen sind der Kern der Offenen Jugendarbeit. Beziehung erfordert Zeit, Raum und Kreativität. OJA zeichnet sich durch Zeit, Präsenz und Beziehung aus. Sie begegnet jungen Menschen niederschwellig, partnerschaftlich und ungezwungen.

OJA entwickelt ihre Tätigkeit kontinuierlich weiter, sie bewegt junge Menschen und die Gesellschaft nachhaltig.

MOVE & GROOVE
Unterland

FR. 19.01. 18 UHR
PFARRSAAL ALDEIN

FR. 15.03. 18 UHR
TURNHALLE TRAMIN

SA. 27.01. 18 UHR
PFARRSAAL NEUMARKT

SA. 24.02. 15 UHR
VEREINSSAAL MONTAN

SA. 03.02. 18 UHR
HAUS NOLDIN SALURN

YOGA
MIT CHANTAL GRUBER

FITNESS
MIT MELANIE MAUMELTER

DU BIST ZWISCHEN 14 UND 25 JAHREN UND HÄTTEST LUST, DAS NEUE JAHR BEWEGT ZU BEGINNEN? DANN WÄHLE EINEN ODER GERNE AUCH MEHRERE TERMINE AUS UND SEI DABEI!

MITZUBRINGEN: YOGAMATTE ODER LIEGEUNTERLAGE

ANMELDUNG: IMMER SPÄTESTENS 3 TAGE VORHER ÜBER WHATSAPP (NICOLE: 3297637044)

BEGRENZTE TEILNEHMERZAHL!

KOSTEN: 10 EURO PRO EINHEIT

DAUER: 1,5 STUNDEN

jd JUGENDDIENST UNTERLAND

Haus Noldin

JD SUMMER 2024

BETREUER * INNEN GESUCHT!
CERCASI ANIMATORI/TRICI ESTIVI!

ZEITRAUM | PERIODO
JULI - AUGUST 2024
LUGLIO - AGOSTO 2024

BEWERBUNGSFRIST
TERMINE CANDIDATURE
31.01.2024

jd JUGENDDIENST UNTERLAND

Informationen | Informazioni:
www.jugenddienstunterland.it



DIOZESE BOZEN-BRIXEN
DIOCESI BOLZANO-BRESSANONE
DIOZEJA BULSAN-PERSENON

Missio – Amt für weltkirchliche Aufgaben
Centro Missionario Diocesano
Zenter misionari diocejan

An Pfarrer Hw. Heinrich Guadagnini
Dorf 36/1
39040 Aldein

Z.K. Bürgermeister Christoph Matzneller
Z.K. Herr Josef Pöder

Bozen, 23.11.2023

Dank für gelungene Gedenktafel, Hw. Luis Lintner

Sehr geehrter Herr Pfarrer Hw. Heinrich Guadagnini,
sehr geehrter Herr Bürgermeister Christoph Matzneller,
sehr geehrter Herr Josef Pöder und alle Mitglieder der Friedhofscommission,

der Herr Bischof und das

Missionsamt möchten sich bei Ihnen allen herzlich dafür bedanken, dass bei der Neugestaltung des alten Friedhofs in Aldein dem Missionar Luis Lintner eine eigene Gedenktafel gewidmet worden ist, die wir für sehr gelungen halten.

Der gewählte Bibelvers bringt gut die Haltung von Luis zum Ausdruck, die ihn beim missionarischen Einsatz unter den Ärmsten der Armen bei den Bauern in Tabocas und bei den Menschen in den Armenvierteln von Salvador da Bahia beseelt hat. Er hat in jedem Menschen, besonders in den Armen die Gegenwart Gottes gesucht und gefunden. Die beiden Symbole, die Kakteen für das karge Landesinnere von Bahia und die bunten Kreise für die Casa do Sol, sind ein schönes Zeichen der Verbundenheit mit den Menschen, für die Luis gelebt hat. Aus den Erzählungen von P. Martin M. Lintner, dem Neffen von Luis, und von Pina Rabbiosi, seiner langjährigen Mitarbeiterin in Brasilien, wissen wir, dass die Menschen in Brasilien Luis in lebendiger Erinnerung halten und das ehrende Andenken an ihn pflegen. Für sie ist es wichtig und tröstlich zu wissen, dass seine Grabstätte in Aldein als Gedenkstätte auch in ihrem Namen gepflegt wird. Es ist deshalb auch sehr bedeutsam, dass die Gedenktafel genau über dem Grab von Luis steht und dass sein Sarg an Ort und Stelle belassen werden konnte.

Auch wenn der Anlass ein tragischer ist, glauben wir, dass sich die Pfarrgemeinde Aldein glücklich schätzen darf, dass der Name eines Priesters aus ihrer Mitte im Martyrologium der Päpstlichen Missionswerke verzeichnet ist. Danke, dass Sie auf der Gedenktafel daran erinnern. Luis bleibt für uns als Diözese und für viele Menschen, die ihn gekannt haben, ein Vorbild und eine Inspirationsquelle.

In diesem Sinne danken wir Ihnen nochmals herzlich!

Mit lieben Grüßen

Irene Obexer Fortin

Irene Obexer Fortin
Leiterin Missio Bozen-Brixen

Completz 2 Piazza Duomo, I-39100 Bozen/Bolzano
Tel. +39 0471 306 213, Fax: +39 0471 900 998 missio@bz-bi.net www.bz-bi.net/missio



Msgr. Ivo Muser
Bischof Diözese Bozen-Brixen



Musikkapelle Aldein

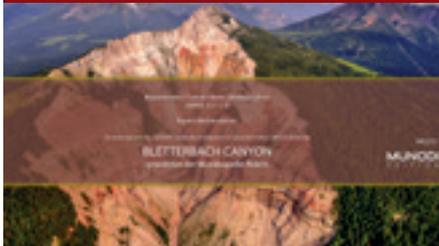
Liebe Aldeiner*innen, liebe Radeiner*innen,
liebe Holener*innen,

wir sind äußerst erfreut über die großzügigen Spenden anlässlich unserer Kalenderaktion und bedanken uns hierfür recht herzlich bei allen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Aldein.

Hier veröffentlichen wir nochmals den QR-Code, den Sie auch mit dem Kalender erhalten haben:



Der Code führt zu unserer Tonaufnahme des Auftragswerkes „Bletterbach Canyon“ von Rupert Hechensteiner, hinterlegt mit faszinierenden und einmaligen Drohnenaufnahmen der Bletterbachschlucht (© GEOPARC Bletterbach/Michael Schmalz - Alpvision). Die Aufnahme hat die Musikkapelle Aldein zusammen mit Aufnahmeleiter Peter Golser aus Kollmann im Herbst 2023 eingespielt.



Wir wünschen Ihnen auf diesem Wege viel Spaß mit der Aufnahme, alles Gute und ein erfolgreiches Jahr 2024.

Die Voldeiner Musikantinnen und Musikanten

Suchst du einen Betreuungsplatz am Nachmittag?

Wir hätten noch Plätze frei (0-3 Jahre)



Das Team der Kitas Aldein freut sich auf Dich!

Für weitere Informationen:
kitas-aldein@tagesmutter-bz.it
Tel.: +320 137 2185



Foto: SK Aldein



Foto: Südtiroler Schützenbund „SSB“

Sepp-Kerschbaumer-Gedenkfeier in St. Pauls

Am 8. Dezember fanden sich Schützen und Marketenderinnen aus nah und fern in St. Pauls zur Sepp-Kerschbaumer-Gedenkfeier ein, darunter auch die Aldeiner Schützen und Marketenderinnen.

Insgesamt zählte man heuer um die 2.000 Teilnehmer, die miteinander der Opfer des Tiroler Freiheitskampfes der 1960er-Jahren gedachten.

Nach der Frontabschreitung durch den Bürgermeister von Eppan Wilfried Trettl, den Landeskommandanten des Südtiroler Schützenbundes Major Roland Seppi, den Obmann des Südtiroler Heimatbundes Roland Lang und durch die Gedenkrednerin Gudrun Kofler, Abgeordnete zum Tiroler Landtag, marschierten die Schützen und Marketenderinnen zur Pfarrkirche von St. Pauls, wo die hl. Messe von

Pater Reinald Romaner abgehalten wurde.

Nach der hl. Messe marschierte der ganze Zug zum Friedhof. Gedenkrednerin Gudrun Kofler, eine direkte Enkelin des Freiheitskämpfers Jörg Klotz, gab dort Einblicke in das Wirken von Sepp Kerschbaumer und seinen Mitstreitern und mahnte abschließend zur Wachsamkeit:

„Die Geschichte unseres Landes und Volkes ist nichts, was wir bei Bedarf herausholen und nachschlagen können, sie ist IN UNS. Sie bewegt uns, sie erzürnt uns, sie enttäuscht uns, sie bekümmert uns – und manchmal lässt sie uns auch hoffnungslos zurück. ABER: Schaut euch hier um. Schaut in diese Reihen junger und alter Männer und Frauen, Kinder, schaut in die Augen eures Kameraden, und ihr werdet in jedem von ihnen auch

ganz andere Dinge sehen: Entschlossenheit, Mut, Hoffnung, Stolz. Und ungebrochenen Willen, sich nicht geschlagen zu geben – ganz egal, wie die Gefahr, die in diesen Zeiten aus Rom und aus weniger geschichts- und pflichtbewussten Reihen innerhalb der eigenen Landsleute – auch lauten mag.“ Gudrun Kofler

Auch Landeskommandant Roland Seppi rief angesichts der politischen Lage in Südtirol eindringlich zum Minderheitenschutz und den Schutz des Südtiroler Volkstums auf.

Anschließend fand die Heldenehrung mit Kranzniederlegung und Ehrensalue durch die Schützenkompanie „Sepp Kerschbaumer“ Eppan statt, und die Gedenkfeier wurde mit dem Abspielen der Tiroler Landeshymne sowie der Österreichischen Bundeshymne beendet.



Fotos: Südtiroler Schützenbund „SSB“



Gedenken an Dr. Josef Noldin in Salurn

Foto: SK Aldein



Foto: Südtiroler Schützenbund „SSB“

Am Sonntag, dem 10. Dezember 2024, fand in Salurn die alljährliche Dr.-Josef-Noldin-Gedenkfeier statt.

Nach der Frontabschreitung durch Bezirksmajor Peter Frank und der zahlreichen Ehrengäste marschierten die Schützen und Marketenderinnen zur Salurner Pfarrkirche, wo die hl. Messe von Pfarrer Pierluigi Tosi abgehalten wurde.

Nach der hl. Messe marschierte der ganze Zug zum Salurner Friedhof, wo Arno Mall, Hauptmann der Schützenkompanie Salurn, die Begrüßung durchführte. Er machte dabei eindringlich auf den desolaten Zustand der Südtiroler Schulen aufmerksam und forderte die Rückkehr zum muttersprachlichen Prinzip anstelle umstrittener ideologischer Experimente:

„Die Südtirolerinnen und Südtiroler wünschen sich wieder vertraute und übersichtliche heimatliche Verhältnisse und keine fortgesetzten gesellschaftlichen Experimente, wie sie uns Ideologen, weit weg von jeglicher Alltagswelt, aufs Auge drücken wollen. Dazu gehören Schulen als Ort der kulturellen Vertrautheit und als Ort der Wissens- und Bildungsvermittlung, und nicht als permanentes Experimentierfeld.“ Hauptmann Arno Mall

Gedenkredner Michael Epp, seinerseits Bürgermeister von Truden, hielt Rückblick auf das Wirken von Dr. Josef Noldin und seinen selbstlosen Einsatz für den Erhalt der deutschen Sprache nach dem Verbot der derselben als Unterrichtssprache durch die „Lex Gentile“ vor 100 Jahren.

„Dr. Noldin würde uns heute sicherlich ermutigen, mit Mut und Entschlossen-

heit die deutsche Muttersprache zu bewahren. Lasst uns gemeinsam die Verantwortung übernehmen, sie zu pflegen und zu fördern, in unseren Familien, Schulen und Gemeinschaften. Möge sein Vermächtnis uns dazu inspirieren, die Schätze unserer Sprache zu schätzen und zu bewahren, so wie er es sein Leben lang getan hat.“

Michael Epp

Anschließend fand die Heldenehrung

mit Kranzniederlegung und Abfeuern der Ehrensalve durch die Schützenkompanie Dr. Josef Noldin Salurn statt. Die Gedenkfeier endete mit dem Abspielen der Tiroler Landeshymne.

Der Tradition folgend fand auch heuer nach der Gedenkfeier ein Umtrunk statt; dieses Jahr im neu gestalteten „Haus Noldin“, dem Geburtshaus von Dr. Josef Noldin.

Vorankündigungen



Foto: wikipedia.org

Ausflug zum Andreas-Hofer-Denkmal in Mantua

Der Schützenbezirk Süd-Tiroler Unterland organisiert für den Samstag, 17. Februar 2024, einen Ausflug zum Andreas-Hofer-Denkmal in Mantua.

Jeder ist herzlich dazu eingeladen, mit nach Mantua zu fahren, die Kosten betragen ca. 30 €, Anmeldungen werden unter folgender Nummer bis zum 20. Jänner 2024 entgegengenommen: 3342411100



Foto: SK Aldein

Tinzltoug

Es wird wieder „getinzlt“!

Der Tinzltoug findet am Dienstag, 13. Februar 2024, auf dem hiesigen Dorfplatz nach dem Wortgottesdienst statt. Alle Kinder mit Kranz und Hut erhalten wieder ein Los für die abschließende Verlosung auf dem Dorfplatz. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt.

Auf euer Kommen freut sich die Schützenkompanie Aldein.